



Detailansicht des Registereintrags

Forum for Evidence-Based Preventative Health (FEBPH) gGmbH

Aktuell seit 26.05.2026 09:27:55

gGmbH (gemeinnützige GmbH)

Registernummer:	R008022
Ersteintrag:	26.05.2026
Letzte Änderung:	–
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: c/o Regus Potsdamer Platz 10 10785 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4901732578748 E-Mail-Adressen: grosse-plankermann@evidence-based-health.org Webseiten: www.evidence-based-health.org

Hauptfinanzierungsquellen:

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Felix Große-Plankermann

Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Felix Große-Plankermann

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (3):

Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Forum for Evidence-Based Preventative Health setzt sich gegenüber politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern, Behörden und der Fachöffentlichkeit dafür ein, dass Entscheidungen in der Gesundheitsversorgung und Prävention konsequent auf wissenschaftlich belastbaren Erkenntnissen beruhen. Ziel der Interessenvertretung ist es, evidenzbasierte Präventionsmaßnahmen im Gesundheitswesen zu stärken und dazu beizutragen, dass Leitlinien, Empfehlungen und Versorgungsstandards auf robusten Studien statt auf verbreiteten Mythen oder veralteten Annahmen basieren.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Verankerung wissenschaftlicher Evidenz in gesundheitspolitischen Entscheidungsprozessen und Abbau von Fehlinformationen in der Prävention.

Beschreibung:

Das Forum for Evidence-Based Preventative Health (FEBPH) setzt sich dafür ein, dass gesundheitspolitische Leitlinien, Versorgungsstandards und Präventionsprogramme auf Bundesebene auf wissenschaftlich belastbaren Studien und Methoden beruhen. Konkret zielt die Interessenvertretung darauf ab, dass (1) Empfehlungen des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) und einschlägiger Bundesbehörden (BMG, RKI) stärker an evidenzbasierte Qualitätskriterien geknüpft werden, (2) gesundheitliche Fehlinformationen – z.B. zu Ernährungsleitlinien und Behandlungsprioritäten – durch regulatorische Klarstellungen korrigiert werden und (3) interdisziplinäre Evidenzprüfung als fester Bestandteil gesundheitspolitischer Entscheidungsprozesse verankert wird.

Betroffenes geltendes Recht:

GDNG [alle RV hierzu]; VIG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Mitgliedsbeiträge

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.